

ATSV



Sonntag, 23.03.2003

1. Herren - Buxtehuder SV

1. Damen - HSG Kiel/Kronshagen

**Aktuelle News
auf Seite 6**

**Blick ins Archiv
auf Seite 10**

Handball-News

11

2002/03

Internet: www.atsv.de/handball

E-Mail: handball@atsv.de



Dan-Art®

Danische Gebrauchskunst und Mode

Große Straße 13
22926 Ahrensburg
Telefon 04102 - 59119
Telefax 04551 - 955904



H₂O
Sportswear

EC-KARTE

Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr, Sa.: 10 - 13 Uhr



H₂O®



Ein kurzes Hallo! Kommen wir gleich zur Sache, heute geht's um die Wurst. Die Chancen stehen gut, wir haben es in der eigenen Hand, hier und heute in der bestimmt wieder mollig warmen Heimgartenhölle die Hamburger Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga perfekt zu machen. Nachdem Bergedorf letzte Woche zwei Punkte aus Alstertal entführen konnte und wir den direkten Vergleich gegen Sasel deutlich gewonnen haben, fehlen uns nur noch zwei mickrige Pünktchen aus den verbleibenden drei Partien, um von der Tabellenspitze nicht mehr verdrängt werden zu können und damit etwas zu schaffen, was bislang noch keiner Ahrensburger Erwachsenenmannschaft gelungen ist. Wer hätte das noch vor acht Monaten für möglich gehalten, als wir gerade knapp dem Abstieg entronnen waren und ohne Trainer dastanden?

Wir begrüßen auch den Gegner vom Buxtehuder SV, der aus reinem Eigeninteresse - denn die Mannschaft kämpft erbittert gegen den drohenden Abstieg - sicherlich alles tun wird, um uns die Party heute

zu vermiesen. Wir jedenfalls werden unseren Gegner keinesfalls unterschätzen, brauchen aber eure lautstarke Unterstützung, die diesmal aus den oben genannten Gründen gerne noch etwas deutlicher ausfallen darf.

Highlight der heutigen Ausgabe ist mal wieder der Blick ins Archiv mit jeder Menge Fotos von unserem letzten Aufstieg im Jahre 1995. Die Damen spielen nach uns gegen Kiel/Kronshagen und sind ebenfalls mit ein paar Infos in diesem Heft vertreten. Auf den Abteilungsseiten schließlich gibt's aktuelle News von der weiblichen C-Jugend.

Na dann ... Viel Spaß und gute Unterhaltung!

Eure Handball-News-Redaktion



Inhalt:

Der heutige Gegner	4
Pressespiegel	5
Aktuelles	6
Rückblick	8
Blick ins Archiv	10
Tabelle	12
Kreuztabelle	13
Mannschaftsfoto	14
ATSV-Team	16
Aufstellungen	18
ATSV Handball Supporters	21
Damen	24
Damen-Aufstellungen	26
Damen-Pressespiegel	28
Damen-Team	30
Weibliche C-Jugend	32
ATSV-Spieltag	34
Trainingsplan	36

Die letzten Spiele

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Mi., 26.03.	20:00	SC Alstertal-Langenhorn (Pokal)	Lüttkoppel
So., 30.03.	11:00	TSV Ellerbek II.	Rugenb. Mühlenweg
So., 06.04.	15:00	SC Alstertal-Langenhorn	Heimgarten

Tuddl's® GETRÄNKEMARKT

Lieferservice: 04102 - 47 24 18

Lieferung ab 3 Kisten

Alles für Ihre Feier

Zapfanlagen, Tresen, Tische + Bänke,
Gläser (gratis), Kommissionsware!



Kornkamp 40
22926 Ahrensburg

Mo.-Mi. 9.00-18.30
Do.-Fr. 9.00-20.00
Sa. 9.00-16.00

... kommt aus Buxtehude und ist die einzige Mannschaft, die uns zuletzt zweimal in Folge bezwingen konnte. In der Hinrunde dieser Saison fügte uns das Team um Spielertrainer Igor Kotenko mit 34:28 unsere bislang letzte Pflichtspielniederlage zu. Und auch in der vergangenen Saison bezwang uns Buxtehude in der Stormarnschulhalle deutlich mit 29:23. Dies allein sollte für uns Warnung genug sein. Aber auch sonst unterlagen die Niedersachsen in dieser Saison oftmals nur sehr knapp. So verlor

das Team von der Este viermal nur mit einem einzigen Tor Unterschied und weitere zweimal lediglich mit zwei Toren. Besonders

gegen die Spitzenteams scheint sich der BSV außerordentlich motivieren zu können. Gegen Barmbek gewannen

die Buxtehuder in der Hinrunde deutlich mit 31:20, und gegen Sasel verlor man zweimal nur sehr knapp, zuletzt vor drei Wochen mit 34:36. Zuletzt allerdings verlor Buxtehude siebenmal in Folge. In diesem Jahr gab es überhaupt noch keinen Punktspielsieg, während man im Pokal am letzten Freitag den SC Poppenbüttel mit 36:32 bezwingen konnte. Zu diesem Spiel und für den Rest der Saison ist Ex-Trainer Thomas Zien als Feuerwehrmann auf die Bank zurückgekehrt. Als Jörg Berger des Hamburger Handballs soll er den drohenden Abstieg noch vermeiden.

BSV



Impressum

Gesamtauflage: 3.500 Stück

Redaktion: M. Fraikin

M. Monich

H. Wollesen

Redaktion Damen: K. Wichmann

Abteilungsseiten: P. Hübschmann

Titelfotos: T. Jaklitsch

J. Nuppenau

Druck: MDV Blank, Trittau

Anzeigen: K. Altrichter

G. Wollesen

K.-D. Schmidt

W. Krickhahn

Das Buxtehuder Spiel steht und fällt mit Spielmacher Igor Kotenko, der uns mit seinen Körpertäuschungen aus dem Stand sowie seinen ansatzlosen Würfen und Anspielen schon im Hinspiel schier zur Verzweiflung gebracht hat. Da bei uns damals auch im Angriff so gut wie nichts zusammen lief, verloren wir auch in dieser Höhe verdient, obwohl Buxtehude nur mit acht Feldspielern angetreten war, darunter auch der 18-jährige Finn Lohmann, Sohn von BSV-Bundesliga-Manager Peter Prior. Neben Kotenko trafen auch Michael Adler, Stephan Bitsch und Stephan Rebehn je sechsmal.

IHR
RINGHOTEL

IN DER
SCHLOSSSTADT AHRENSBURG



*Tagungen im individuellen Rahmen
inkl. Tagungspauschale bis 13 Pers.*



*eine Oase im Grünen,
direkt am U-Bahnhof Ahrensburg-Ost*



*aktive Erholung, gepflegtes Ambiente,
ruhiges Wohnen*

Ahrensfelder Weg 48-50 - Tel.: 04102 / 51 56-0 - Fax: 51 56 56 - www.ringhotels.de

ATSV reichen 13 starke Minuten

HANDBALL Gegen Abstiegs kandidat Quickborn tun sich die Ahrensburger unerwartet schwer.

Thomas Jaklitsch
Ahrensburg

Mit den vermeintlich leichtesten Aufgaben tut man sich oftmals am schwersten. Davon wissen nicht nur die Kandidaten von Günther Jauch's Rate-Show „Wer wird Millionär?“ ein Lied zu singen. Das können auch die Oberliga-Handballer des Ahrensburger TSV bestätigen, die beim 32:25 (13:15) gegen den TuS Holstein Quickborn mehr als eine Halbzeit lang größte Schwierigkeiten mit dem Tabellenvorletzten hatten. „Letztlich haben uns 13 starke Minuten gereicht, um die Partie zu entscheiden“, sagte Mannschaftskapitän Markus Fraikin. Zwischen der 32. und 44. Minute wandelte der Spitzenreiter einen



Schlussmann Torsten Wild (24) glänzte in der zweiten Halbzeit mit einigen guten Paraden.

FOTO: MUPPENAU

14:17-Rückstand in einen 22:19-Vorsprung – nicht zuletzt dank einiger guter Paraden von Schlussmann Torsten Wild.

Dass es im ersten Spielabschnitt weniger gut lief, hatte seinen Grund: Mit Torwart Kai Alt-richter, Linksaußen Frank Peemöller, Kreisläufer Norbert

Schrader und Rückraummann Gerald Schuster bot Spielertrainer Dirk Schimmler von Beginn an gleich vier Leute auf, die nicht zur Stammsieben zählen. Von ihnen vermochte lediglich Peemöller mit vier Toren bei fünf Wurfversuchen auf sich aufmerksam zu machen.

Vor allem das Fehlen von Schimmler und Jörg Schröder in der Deckung machte sich negativ bemerkbar. „Zudem hat sich der Gegner von unserer schnellen 3:0-Führung überhaupt nicht beeindrucken lassen“, sagte der sechsfache Torschütze Marc Monich. So gerieten die Hausherren gegen die sich tapfer dem drohenden Abstieg entgegen stemmenden Quickborner in der 17. Minute erstmals mit 8:9 ins Hintertreffen. Fraikin: „Auch wenn das unterm Strich von uns sicher keine Glanzvorstellung war, hatte ich nie das Gefühl, wir könnten das Spiel verlieren.“

Zur Leistung der Ahrensburger, die vier Spiele vor Saisonabschluss weiter vier Punkte Vorsprung haben, passte die Siebenmeterausbeute: Nur drei von sieben Strafwürfen wurden verwandelt. Neben Kai Stolze, der mit acht Treffern erfolgreichster Werfer war, leistete sich Monich einen Fehlwurf. Schimmler verwarf sogar zwei Siebenmeter.

Die weiteren Tore für den Ahrensburger TSV erzielten: Dirk Schimmler (4/1), Markus Fraikin (4), Gerald Schuster (2), Henning Wollesen, Jörg Schröder und Robert Heinrich (je 1).

aus: Ahrensburger Zeitung v. 04.03.2003



edding



Personalkarussell

Während sich die Verhandlungen mit potenziellen Neuzugängen bei uns noch im dunklen Hintergrund abspielen, haben andere Hamburger Vereine bereits kräftig auf dem Spielermarkt zugeschlagen. So war zuletzt unter anderem zu erfahren, dass der viel (unter anderem auch von uns) umworbene Saseler Rückraumbomber Jörn Kammler vom HSV Hamburg unter Vertrag genommen wurde. Darüber hinaus soll der Sohn von HSG-Mäzen Rolf Kammler ein Zweitspielrecht für die Regionalligatruppe des TSV



Von Sasel zum großen HSV: Rückraumspieler Jörn Kammler.



Von Norderstedt nach Ellerbek: Rückraumspieler Kolja Burmeister und Torhüter Tobias Laupichler.

Ellerbek erhalten, wo er nach dem bereits feststehenden Weggang von Christoph Palder den linken Rückraum verstärken könnte. Christoph Palder wiederum, Sohn von Ex-

ATSV-Coach Rolf Palder, liebäugelt auch mit einem Wechsel zu uns, hat sich aber noch nicht endgültig entschieden. Wir hoffen, dass er nach der Saison zu uns stößt. Auf einen weiteren Spieler vom TSV Ellerbek hoffen wir ebenso. Unser Ex-Keeper Flo Schmidt hat sich aber auch

noch nicht definitiv festgelegt.

Der TSV Ellerbek wiederum kauft die Hamburger Oberliga leer. Nach Torhüter Tobias Laupichler verpflichtete Manager Kay Reiser nun auch das Brüderpaar Kolja und Fedja Burmeister von der HG Norderstedt. Die Söhne des HGN-Vorsitzenden Reinhard Burmeister sollen ebenfalls den Eller-



Von Alstertal nach Ellerbek: Kreisläufer Bastian Blietz.

beker Rückraum verstärken. Für die Position des Kreisläufers verpflichtete das Team außerdem Bastian Blietz vom SC Alstertal-Langenhorn, dem auch erheblicher Aderlass droht.

Trainingsspiel in Stockelsdorf

Es gibt noch viel zu tun. Endstand (nach dreimal 20 Minuten): 34:25 (21:18, 13:8) für Stodo. Gegen den Regionalligadritten konnte wir lediglich 40 Minuten einigermaßen mithalten, auch wenn der Ball irgendwie durchgehend unser Feind

war. Am späten Mittwochabend zeigte sich allerdings, dass wir sowohl körperlich als auch quantitativ (Stockelsdorf setzte ca. doppelt so viele Spieler ein wie wir hatten) noch Nachholbedarf haben.

Tore: Kai Stolze, Henning Wollesen (je 6), Dirk Schimmler (5), Robert Heinrich (4), Marc Monich, Markus Fraikin (je 2).



DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen - Energie sparen

Manfred + Norbert

HAUPT

HEIZÖL - KOHLEN - FUTTER - GARTENBEDARF



RASENMÄHER - MOTORGERÄTE / SERVICE



Ladestraße - 22926 Ahrensburg - (0 41 02) 5 25 15 oder 5 24 65

Pokalspiel

Obwohl wir uns mit Alstertal auf Mittwoch, den 19. März, als Ausstragungsdatum für das Viertelfinale im Hamburger Pokalwettbewerb geeinigt hatten, ist das Spiel nun vom Verband auf den 26. März angesetzt worden. Warum, weiß keiner so recht, auf jeden Fall müssen wir nun eine Woche später um 20.00 Uhr an der Lüttkop-pel antreten. Den Sieger dieser Partie erwartet in der Vorschlussrunde unser heutiger Gegner, der im Viertelfinale den SC Poppenbüttel mit 36:32 bezwingen konnte.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung der Handballabteilung am vergangenen Montag wurde Abteilungsleiter Uwe Kreutzberger erneut in seinem Amt bestätigt. Weiterhin wurden wiedergewählt: der stellvertretende Abteilungsleiter Jens „Hamster“ Hauke und Kassenwartin Irene Stöger. Neu gewählt im Vorstand sind als Pressewart Mar-

kus Fraikin und als Schiedsrichterobmann Robert Scholz.

Lage der Liga

Wie ihr schon weiter vorne lesen konntet, fehlen uns nur noch zwei Punkte zu Meisterschaft und Aufstieg. Um Platz zwei streiten sich heute fast parallel (16.00 Uhr, Ahrensburger Weg), die HSG Sasel/DUWO und der SC Alstertal-Langenhorn. Trotzdem wird für den zweiten erneut nur die goldene Ananas bleiben. Unten ist es hingegen nach wie vor überaus spannend. Während Pinneberg den drohenden Abstieg nur noch theoretisch abwenden kann, wird um den zweiten Abstiegsplatz zwischen Bergedorf, Buxtehude und Quickborn hart gerungen. Der Drittletzte hingegen wird in diesem Jahr aufgrund der Tabellsituation in der Regionalliga noch nicht einmal in die Relegation müssen. Bereits heute kann Quickborn in Pinneberg zwei wichtige Punkte einfahren, während Bergedorf spielfrei ist. Eine Woche später treffen dann Bergedorf und Quickborn im direkten Vergleich aufeinander, während Buxtehude sich mit dem AMTV auseinan-

der zu setzen hat. Am letzten Spieltag schließlich, an dem Bergedorf in Pinneberg vermeintlich leichtes Spiel hat, könnte es in der Begegnung zwischen Quickborn und Buxtehude zu einem echten Abstiegsendspiel kommen.

Um den Aufstieg in die Oberliga wird ebenfalls hart gekämpft. In der einen Staffel haben die von Hamster trainierte HT 16 und die zweite Vertretung der SG Wilhelmsburg (die allerdings natürlich nur aufsteigen kann, wenn die erste Mannschaft nicht aus der Regionalliga absteigt) die besten Chancen. In der anderen Gruppe liegt der Hamburger SV knapp vor dem Norderstedter SV und der Halstenbeker TS.

Oberligatoto

Im Oberligatoto, unserem Online-Gewinnspiel (www.atsv.de), führt weiterhin der verletzte (von hier aus gute Besserung) Wilhelmsburger Linksaußen Christopher Tonn mit 124 Punkten vor Handball-News-Redakteur Markus Fraikin (123) und Ex-Oberligatoto-Champion Marc Ratfeld (114). Es bleibt also bis zum letzten Spieltag spannend.

Das Gesundheits-Studio



SPORTS & FRIENDS

Wo sich Freunde treffen

ATSV - TuS Holstein Quickborn 32:25 (13:15)

Arbeitssieg. Mit einem Kraftakt vor allem in den ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit sicherten wir uns zwei wichtige Punkte gegen den Favoritenschreck aus Quickborn. Der TuS Holstein war lediglich mit zehn Spielern ange-



Schimmi steht die Verzweiflung ob unserer dürtigen Vorstellung in der ersten Halbzeit ins Gesicht geschrieben.

reist, Linkshänder Dawut Daglioglu konnte nur zusehen, weil ihm ein Saseler Fußtritt zwei Wochen zuvor die Hand gebrochen hatte.

Während wir in den letzten



Marc tanzt Quickborns Guido Schiller aus.

Spiele stets mit der „ersten Aufstellung“ begonnen hatten, bekamen diesmal die Spieler mit bisher weniger Einsätzen von Anfang an eine Chance. Das lief auch zu Beginn sehr gut. Aus einer sicheren Deckung heraus spielten wir gut nach vorne



und führten nach fünf Minuten mit 3:0. Sieben Minuten später glich Quickborn jedoch bereits wieder zum 5:5 aus. Danach kam unser Gegner besser ins Spiel. Wir ließen den Quickborner Angreifern zu viel Platz, vor allem Linksaußen Hendrik Boehne bekamen wir nicht in den Griff, so dass er fünf von seinen insgesamt acht Treffern allein in der ersten Halbzeit erzielen konnte. Und im Angriff schafften wir es nicht, Lücken in die defensive 6:0-Formation zu reißen oder servierten Lutz Lappe im Quickborner Tor unsere Wurfversuche auf dem Silbertablett.

Nach dem 8:8 in der 16. Minute konnte Quickborn sich so einen Dreitorenvorsprung erarbeiten (11:8, 19.). Mit drei Treffern in Folge glichen wir wieder aus (12:12, 25.), um jedoch sogleich wieder drei Tore unseres Kontrahenten in Serie zuzulassen. Zum Glück konnte Kaifi den Rückstand nach dem Abpfiff der ersten Hälfte noch mit einem direkt verwandelten 9m-Freiwurf auf zwei Tore

verkürzen.

Nach dem Wechsel und mit fünf neuen Spielern lief es zunächst nicht viel besser, und Quickborn erhöhte wieder auf 16:13.

Nach dem 17:14 für Quickborn (32.) besannen wir uns aber wieder auf unsere Stärken. Die Abwehr stand bombensicher und zwang die gegnerischen Angreifer zu Fehlern. Fand Quickborn doch mal eine Lücke, stand ja auch noch Torsten im Tor. Mit vier Treffern in Folge konnten wir zum ers-



Kaifi verwirft gegen den Quickborner Torhüter Lutz Lappe, war am Ende aber mit acht Treffern doch wieder erfolgreichster Schütze.

ten Mal wieder seit dem 7:6 in der 14. Minute in Führung gehen (18:17, 37.). Kaifi setzte aus dem Nullwinkel einen wichtigen Treffer in Unterzahl, und Markus stibitzte dem Gegner den Ball auf dem Weg von der Strafbank zurück aufs Feld, so dass Kaifi per Tempogegenstoß zu einem weiteren Treffer kam. So setzten wir uns zwischen der 40. und der 45. Minute mit sechs Toren in Folge



Heino tankt sich unwiderstehlich gegen zwei Quickborner durch.

von 18:19 auf 24:19 ab. Sechs Minuten später hatten wir unseren Vorsprung auf sechs Tore erhöht (26:20).

Es folgte wieder eine Phase, in der unsere Konzentration nachließ. Durch unsere teilweise kläglich verworfenen Tempogegenstöße und Siebenmeter kam Quickborn noch einmal auf 27:24



Henning spielt den tödlichen Pass.

(55.) heran, doch am Ende wuchs unser Vorsprung sogar noch auf sieben Tore.

Fazit: zwei Punkte. Und die Mannschaftskasse freut sich über Einnahmen für Zweiminutenmckerstrafen und misslungene Zauberversuche.

Verlauf: 3:0 (5.), 4:1, 4:3, 5:5 (12.), 6:5, 7:6, 7:8, 8:8, 8:11 (19.), 9:12,

12:12 (25.), 12:15 (30.), 13:15 - 13:16, 14:17 (32.), 18:17 (37.), 18:19 (39.), 24:19 (45.), 26:20 (51.), 27:21 (53.), 27:24 (55.), 29:24 (58.), 29:25 (58.), 32:25.

Aufstellung (Tore/davon Siebenmeter): Torsten Wild, Kai Alt-richter; Kai Stolze (8/1), Marc Monich (7/1), Markus Fraikin, Frank Peemöller (je 4), Dirk Schimmler (4/1), Gerald Schuster (2), Henning Wollesen, Jörg Schröder, Robert Heinrich (je 1).

7m-Killer (7m/davon gehalten): Torsten Wild (1/1).

SG Bergedorf/Kirchwerder - ATSV o:o

Am Donnerstag vor dem Spiel ging bei uns folgende Nachricht von der Geschäftsstelle der SG Bergedorf/Kirchwerder per E-Mail ein:

„[...] Wir müssen das Spiel 100 19 02 (SG B/K - Ahrensburger TSV, 08.03.2003,

17:00 Uhr, Durchdeich) absagen.

Wie schon bekannt, haben wir wegen beruflicher Probleme das Spiel verlegen wollen. Nun sind noch gesundheitliche (Grippewelle) dazu gekommen, so dass wir uns gezwungen sehen, die Spielabsage vorzunehmen. [...]

Frank Krause
GS-SG B/K“



Jörg geht hin, wo es weh tut.

Fotos: J. Nuppenau

Dazu muss noch gesagt werden, dass wir einer Spielverlegung zugestimmt hatten.

Leider ging jedoch der Bergedorfer Antrag zu spät (also nicht vier Wochen vor dem Spiel) beim HHV ein. Somit fuhren wir kampfflos einen Sieg ein, das Spiel wurde mit 0:0 Toren und 2:0 Punkten für uns gewertet.



Da der Blick ins Archiv in der letzten Ausgabe so gut ankam, hier nun eine Fortsetzung. Wir hoffen, euch heute nach dem Spiel ähnliche Bilder liefern zu können.

Schluss, aus, vorbei, aufgestiegen. Jedenfalls fast. Nach dem 21:14-Sieg in Buchholz (mit Hausmeister Heetsch als Schlachtenbummler!) vor fast genau acht Jahren (am 19.03.1995) und dem damit verbundenen nahezu sicheren Aufstieg in die Oberliga kannte der Jubel keine Grenzen. Von oben: Andi Frank, Norbert Schrader, Gerald Schuster, Markus Fraikin und ein paar Zerquetschte.



Fotos: Ahrensburger Zeitung



Kurze Zeit später hatten wir uns wieder einigermaßen unter Kontrolle. Deshalb noch einmal zum Mitschreiben das Team von damals (von links): Franz Kuhagen, Christoph Mecker, Norbert Schrader, Carsten Warenycia, Christian Nasner, Andreas Frank, Markus Fraikin, Florian Schmidt, Gerald Schuster, Rainer Janßen, Jörg Senger, Trainer Manuel Kohlhof.

Seit
50 Jahren

Der Friseur, wo sich viele Sportler treffen!

DAMEN- UND HERRENSALON

PETER DAVIDS

Rantzaustraße 120 - 22926 Ahrensburg

Telefon 0 41 02 - 5 27 52

Modisch aktuell in Schnitt, Form, Pflege und Farbe!

Und noch einmal Lächeln für die Kamera. Hinten von links: Kapitän Christoph „McKer“ Mecker, Andreas „Andi“ Frank, Gerald „Magic“ Schuster, Franz Kuhagen, Rainer „Django“ Janßen, Jörg „Og Sanitaer“ Senger, Trainer Manuel Kohlhof. Vorne von links: Markus Fraikin, Norbert Schrader, Christian „Nase“ Nasner, Florian „Flo“ Schmidt, Carsten „Valensina“ Warenycia. Es fehlen: Marc Monich, Karsten „Auge“ Willers und Jens „Hamster“ Hauke.



Als der Aufstieg zu Hause dann eine Woche später mit einem 18:13-Sieg (was für Ergebnisse!) gegen den TH Eilbeck endgültig besiegelt worden war, gab's eine feuchtfrohe Duschparty. Von links: Nase, Marc, Hamster, Norbert, Andi, Christoph, Markus, Rainer, Franz.

Irgendwann hatten's dann auch alle mitbekommen. Von links: Gerald, Rainer, Flo, Franz, Valensina, Hamster, Andi, Norbert, Markus, Marc, Christoph, Manuel.















Tabelle Oberliga Männer

Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore		Punkte
● 1.	ATSV	19	16	1	2	560 : 451	+109	33 : 5
● 2.	HSG Sasel/DUWO	19	14	1	4	578 : 494	+84	29 : 9
● 3.	SC Alstertal-L'horn	19	13	1	5	575 : 497	+78	27 : 11
● 4.	HGHB	19	11	1	7	538 : 481	+57	23 : 15
● 5.	TSV Ellerbek II.	19	9	2	8	473 : 483	-10	20 : 18
● 6.	SC Poppenbüttel	19	9	2	8	486 : 501	-15	20 : 18
↑ 7.	AMTV	20	9	0	11	499 : 506	-7	18 : 22
↓ 8.	HG Norderstedt	19	7	3	9	520 : 527	-7	17 : 21
↑ 9.	SG Bergedorf/K.	20	5	3	12	489 : 520	-31	13 : 27
↓ 10.	Buxtehuder SV	19	6	0	13	548 : 579	-31	12 : 26
● 11.	TH Quickborn	19	5	1	13	480 : 563	-83	11 : 27
● 12.	VfL Pinneberg	19	3	1	15	398 : 542	-144	7 : 31



20539 Hamburg, Hovestraße 63 - 65, Tel. 040/ 75 60 60-50

	Ahrensburg	Alstertal/L.	AMTV	Bergedorf/K.	Buxtehude	Ellerbek II.	HGHB	Norderstedt	Pinneberg	Poppenbuettel	Quickborn	Sasel/DUWO
Ahrensburg	 6.4.	38:21	29:26	23.3.	33:29	21:26	33:27	34:14	29:29	32:25	29:24	
Alstertal/L.	27:29		27:25	34:35	40:25	28:24	22:30	35:28	24:19	30.3.	33:27	28:24
AMTV	28:36	20:25		26:18	33:21	5.4.	24:25	27:26	22:23	22:24	26:16	24:36
Bergedorf/K.	0:0*	22:27	18:21		29:23	22:23	26:23	26:30	26:26	23:23	29.3.	33:34
Buxtehude	34:28	31:35	29.3.	31:35		25:27	31:20	32:33	35:28	33:34	32:28	25:26
Ellerbek II.	30.3.	26:38	20:26	20:19	33:30		25:19	26:26	19:23	27:19	25:22	26:31
HGHB	23:31	27:28	24:21	35:23	42:31	26:22		27:27	32:16	29:20	37:26	29.3.
Norderstedt	25:32	28:28	28:29	30:33	23:25	32:28	23.3.		30.3.	32:27	24:21	26:28
Pinneberg	21:29	19:37	20:24	6.4.	23:22	17:24	19:34	23:26		23:27	26:27	17:29
Poppenbüttel	21:32	27:23	24:22	29:23	26:28	22.3.	5.4.	25:24	27:22		24:26	25:32
Quickborn	24:35	31:26	27:35	32:28	6.4.	21:21	31:30	22:25	23.3.	22:33		20:30
Sasel/DUWO	27:30	23.3.	30:23	24:24	36:34	26:28	37:29	6.4.	34:19	29:22	41:32	

5.4. Spieltermin

22.3. Aktueller Spieltag

30:30 Ergebnis

33:34 Letzter Spieltag

DIE SPEERSPITZE DES HAMBURGER HAFENS



STUHR Transport- und Sped. GmbH

Tel.: 040 / 75 60 60-0

Fax.: 040 / 75 60 60-15

www.stuhr-hamburg.de



Hintere Reihe von links: Spielertrainer Dirk Schimmler, Robert Heinrich, Henning Wollesen, Marc Monich, Gerald Schuster, Marcel Schlörcke, Lukasz Silizin, Marco Kohut. Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Norbert Schrader, Torsten Wild, Kai Altrichter, Frank Peemöller, Rafael Nakashima, Markus Fraikin. Es fehlen: Jörg Schröder, Physiotherapeutin Wiebke Bohnhoff.



Ahrensburger



Stadtbackerei

*Qualität
Frische
Vielfalt*

Zentrale: Kurt-Fischer-Str.10 - 22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 - 471237 Fax: 04102 - 471238

E-Mail: prignitz@aol.com

Das
etwas andere Möbelhaus.



Torsten Utz GmbH · Lemsahler Weg 21 · 22851 Norderstedt
Tel.: 040 / 52 95 81-0 · www.utz-ihr-tischler.de

Möbel
mit Ideen

UTZ

*Ihr
Tischler*



PALMBERG

www.palmberg.de



Name: Kai Altrichter
Nr.: 12
Position: Torwart
Geb.: 28.4.69
Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Stationen: HGHB, HSV, AMTV, ATSV



Name: Markus Fraikin
Nr.: 7
Position: Linksaußen
Geb.: 30.3.72
Beruf: Jurist
Stationen: DJK Hamburg

Name: Torsten „Totti“ Wild
Nr.: 16
Position: Torwart
Geb.: 21.9.78

Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: SV Post Schwerin II.



Name: Frank Peemöller
Nr.: 8

Position: Rückraum Mitte, Linksaußen
Geb.: 23.8.74

Beruf: Staatlich geprüfter Holztechniker
Stationen: SV Blankenese



Name: Henning „HeWo“ Wollesen
Nr.: 2

Position: Rückraum
Geb.: 6.5.77

Beruf: Student

Stationen: ATSV Stockelsdorf, ATSV, TuS Aumühle/
 Wohlfurt, eigene Jugend



Name: Robert „Heino“ Heinrich
Nr.: 9

Position: Rückraum, Kreis

Geb.: 26.7.81

Beruf: Handballer

Stationen: SV Post Schwerin II., HC Empor Rostock,
 SV Post Schwerin

Name: Kai „Kaifi“ Stolze
Nr.: 4

Position: Rechtsaußen
Geb.: 2.9.67

Beruf: Kaufmännischer Angestellter

Stationen: VfL Bad Schwartau, GWD Minden



Name: Jörg Schröder
Nr.: 10

Position: Abwehr, Rückraum
Geb.: 4.3.66

Beruf: Immobilien-Kaufmann

Stationen: SV Post Schwerin, LTV Wuppertal, SV Post
 Schwerin



22941 Bargteheide, Theodor-Storm-Str. 20, Tel. 0 45 32 / 18 18
 22926 Ahrensburg, Hagener Allee 5, Tel. 0 41 02 / 5 80 23

Geflügelhof Stapff

Frisch aus deutschen Landen



Name: Marc „Air“ Monich
Nr.: 11
Position: Rückraum
Geb.: 31.1.73
Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: eigene Jugend



Name: Rafael „Raffi“ Nakashima
Nr.: 18
Position: Linksaußen
Geb.: 14.4.78
Beruf: Auszubildender
Stationen: SV Großhansdorf, eigene Jugend

Name: Norbert „Nobby“ Schrader
Nr.: 13
Position: Kreis
Geb.: 6.10.70
Beruf: Lehrer
Stationen: eigene Jugend



Name: Dirk „Schimmi“ Schimmler
Position: Trainer / Kreis, Rückraum
Geb.: 29.7.66
Beruf: Vertriebsleiter
Stationen (als Spieler): SV Post Schwerin, LTV Wuppertal, Bramstedter TS, SV Post Schwerin



Name: Gerald „Geraldinho“ Schuster
Nr.: 14
Position: Rückraum
Geb.: 20.3.67
Beruf: IT-Berater
Stationen: eigene Jugend



Name: Wiebke Bohnhoff
Position: Physiotherapeutin
Geb.: 17.2.76
Beruf: Physiotherapeutin
Stationen: SV Großhansdorf, MTV Bad Bevensen



Marketing, Druck und Vertrieb

Inhaber: Andreas Blank

Kirchenstraße 20
22946 Trittau
Tel.: 041 54 - 84 14 51
Fax: 041 54 - 84 14 52
E-mail:
info@mdv-blank.de

Plakate
Stempel
Briefpapier
Visitenkarten
Handzettel
Offset-Druck
T-Shirt-Druck
Handy-Verleih
sw + farb - Kopien
sortieren, binden, heften
und vieles mehr

Nr.	Name	Position	Spiele	Tore gesamt	Feldtore	7m	Tore-Ø	7m- Quote
12	Kai Altrichter	TW	17	0	0	0	0,0	-
16	Torsten Wild	TW	17	0	0	0	0,0	-
2	Henning Wollesen	RM, RR	18	59	59	0	3,3	-
3	Dirk Schimmler	KM, RM	15	52	45	7	3,5	70%
4	Kai Stolze	RA	18	138	125	13	7,7	68%
7	Markus Fraikin	LA	18	74	74	0	4,1	-
8	Frank Peemöller	RM, LA	15	18	18	0	1,2	-
9	Robert Heinrich	KM, RL	17	63	63	0	3,7	-
10	Jörg Schröder	RL, RR	17	30	30	0	1,8	-
11	Marc Monich	RL, RR	18	103	78	25	5,7	86%
13	Norbert Schrader	KM	17	14	13	1	0,8	100%
14	Gerald Schuster	RL, RR	10	8	8	0	0,8	-
18	Rafael Nakashima	LA	9	1	1	0	0,1	-
	Anil Ilyas	RM, RR	1	0	0	0	0,0	-
	Lukasz Silezin	KM	2	0	0	0	0,0	-
	Marcel Schlöricke	RL, RR	0	0	0	0	-	-
	Sören Schermer	KM	0	0	0	0	-	-
T	Dirk Schimmler	Bank	18	560	514	46	31,1	78%
PhTh	Wiebke Bohnhoff	Bank	18	-451	-	-	-25,1	-

Siebenmeterkiller	7m	davon gehalten	Quote
Kai Altrichter	21	5	24%
Torsten Wild	39	13	33%
Summe	60	18	30%

Wir unterstützen die Handballabteilung des Ahrensburger TSV und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Veranstaltungen jeder Art.

PARK HOTEL

AHRENSBURG
Hamburgs schöne Nachbarin
Tel.: 04102 - 230-0

Wir bieten Ihnen:

- * 8 großzügige Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen
- * Professionellen Rundum - Service durch unser junges dynamisches Team
- * Wahre Gaumenfreuden im Restaurant "Marron"
- * Besinnliche Kaffeestunden in unserem Café



Nr.	Name	Position	Geboren	Tore gesamt	7m	im Hinspiel
5	Igor Kotenko	Rückraum	28.05.1969	69	10	6
2	Karten Reinecke	Rechtsaußen	06.09.1968	69	17	3
6	Marc Pahl	Linksaußen	09.07.1976	51	0	1
14	Harald Mink	Rückraum	04.07.1967	47	2	4
11	Michael Adler	Rückraum	28.10.1973	43	2	6
	Dino Olivier	Rückraum		42	0	-
9	Stephan Bitsch	Rückraum	16.07.1970	32	0	6
	Jochen Heß	Rückraum		28	0	-
	Bastian Arendt	Rückraum		25	0	-
10	Stephan Rebehn	Rückraum	04.02.1971	24	0	6
	Klaus Meyer	Kreis		21	0	-
15	Finn Lohmann		23.01.1983	5	0	2
	Oliver Hüsing			4	0	-
T	Thomas Zien			548	31	23

Nr.	Torhüter	Geboren
1	Henning Varnhorn	04.11.1972
12	Alexander Barkowski	
16	Christian Diedrichs	28.11.1966

Es fehlen die Tore aus den Spielen gegen den AMTV, Alstertal und Poppenbüttel.

Med. Massagepraxis Ahrensburg

Nicolas Stucke
physikalische Therapie

Reeshoop 48
22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02 - 67 75 66

Mo., Di. + Do. 8 - 12 Uhr
14 - 19 Uhr
Mi. + Fr. 8 - 13 Uhr



**Wir investieren
in maximale Lagerhaltung,
Logistik und Service.**



ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.

Werden Sie Mitglied bei den **ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.**

Der Ahrensburger TSV - Handball-Regional- und Oberliga-Teams mit Zukunft!

Junge leistungsfähige Spieler, erfahrene und engagierte Trainer, ein begeisterungsfähiges Umfeld und natürlich

viele ATSV-Fans bei jedem Heimspiel.

Wir wollen auf den bisherigen Erfolgen aufbauen, und es wird intensiv gearbeitet - auf dem Spielfeld und hinter den Kulissen. Wir wollen ein stabiles finanzielles Fundament schaffen, um die 1. Herren-, 1. Damenmannschaft und die Handballabteilung insgesamt zu unterstützen, damit junger, talentierter Nachwuchs in Ahrensburg bleibt, um auch zukünftig Spitzenhandball in dieser Region zu ermöglichen.

Deshalb brauchen wir jetzt Ihre Hilfe.

Ermöglichen Sie uns durch Ihr finanzielles Engagement, in Ahrensburg Spitzenhandball zu etablieren. Unterstützen Sie die ATSV-Teams.

Die Idee:

Privatpersonen und Firmen finden sich in unserem Kreis zusammen

Mitgliedsbeitrag:

monatlich ab 1,- Euro
(+ Ihre Spende)

Der Name:

ATSV Handball
Supporters

Das Ziel:

Die Leistungen unserer Mannschaften noch weiter steigern helfen, damit die Ziele erreicht werden.

Der Dank:

- Spitzenhandball in Ahrensburg
- einer Gemeinschaft von engagierten Personen anzugehören
- mit der Mannschaft zu werben

Sind Sie interessiert?

Dann sprechen Sie bitte mit:

Gerd Wollesen	Tel.: 04102 - 43074
Klaus-Dieter Schmidt	Tel.: 04102 - 58626
Wulf Krickhahn	Tel.: 04102 - 43752
Kai Altrichter	Tel.: 04102 - 42073



Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



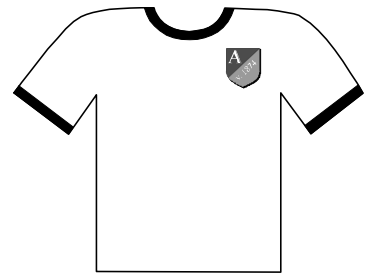
**KÜCHEN
WEGENER
IHR KÜCHENPARTNER**

Große Straße 16 ♦ 22926 Ahrensburg

Tel. 041 02 - 553 92 ♦ Tel. 041 02 - 322 21 ♦ Fax 041 02 - 578 33



Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



Jeans Passage

IHR JEANSER

Siegfried Schreyer
Große Straße 18
22926 Ahrensburg
Tel.: (04102) 31369



SG Kisdorf/Leezen - ATSV 29:30 (16:21)

Es macht einfach Spaß zu gewinnen! An einem herrlichen Sonntag fanden wir uns also in Kisdorf ein, in einer sehr winzigen Halle, die uns allen zu klein erschien, doch aber gewaltig an die in Alstertal erinnern ließ, da zumindest ein Tor direkt an der Wand stand. Da sahen wir die letzten Male ja ganz gut aus!

So kam es dann auch gleich in der ersten Halbzeit dazu, dass wir, allerdings nach etwas Startschwierigkeiten, unseren Rhythmus und vor allem endlich mal wieder zu unserem Tempospiel fanden. So führten wir dann auch zur Pause auch Dank einer guten Deckungsleistung schön mit 5 Toren, was ein schönes Polster darstellte, da wir die zweite

Hälfte mit dem gegnerischen Publikum im Rücken durchhalten mussten.

Das gelang uns Gott sei Dank auch, leider etwas zu knapp, aber diesmal schafften wir es, den hart erkämpften Vorsprung bis zum Schlusspfiff zu retten. Die zweite Halbzeit kam zwar lange nicht an die Leistung der ersten heran, so hatten wir aber auch mit einigen Zeitstrafen zu kämpfen, mit einer offensiven Deckung gegen Kerstin

und einem Torwartwechsel auf Seiten Kisdorfs, es schlichen sich jedoch wieder ein paar Flüchtigkeitsfehler ein, die uns aber heute nicht zum Verhängnis wurden.

Danke an Lutz und Sören für das gute Coaching, die den kranken Holger auf der Bank ersetzten und wohl so manches graue Haar mehr haben.

Tore: Kerstin 8/1, Lena 3/1, Steffi 7, Julia Kögel 1, Silke 4, Iske 2, Imme 1, Julia Karl 4/2.

Die nächsten Spiele 1. Damen

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa 29.03.03	19.00 Uhr	Rosengarten	Auf dem Ast
So 06.04.03	15.00 Uhr	Buxtehude	Schulzentrum Nord
So 13.04.03	17.00 Uhr	Bad Schwartau	Heimgarten
So 26.04.03	17.00 Uhr	Wandsbek	Heimgarten
Sa 03.05.03	19.00 Uhr	Neumünster	KSV-Halle

Neumann's

RESTAURATION

... gut essen und trinken!

Reeshoop 48

Tel.: 04102 - 43710

Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr

Sa. ab 11.00 Uhr

So. ab 10.00 Uhr

im Kaufhaus Nessler

Hamburger Str. 6-8

Tel.: 04102 - 57271

Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr

Sa. 9.00-16.00 Uhr

Tabelle Regionalliga Frauen

Platz	Mannschaft	Sp	Tore		Punkte
1.	SGH Rosengarten	20	531 : 410	+121	38 : 2
2.	TSV Travemünde	21	513 : 396	+117	35 : 7
3.	TSV Ellerbek	20	477 : 380	+97	29 : 11
4.	HSG Kiel/Kronshagen	20	509 : 435	+74	28 : 12
5.	Elmshorner MTV	21	492 : 431	+61	23 : 19
6.	DGF Flensburg	21	439 : 418	+21	23 : 19
7.	MTSV Olympia Neumünster	20	412 : 410	+2	22 : 18
8.	SG Kisdorf-Leezen	21	488 : 514	-26	20 : 22
9.	Buxtehuder SV 2	21	494 : 511	-17	18 : 24
10.	Eidelstedter SV	21	507 : 548	-41	16 : 26
11.	MTV Wandsbek 72	20	436 : 428	+8	15 : 25
12.	Ahrensburger TSV	20	424 : 528	-104	10 : 30
13.	VfL Bad Schwartau	20	371 : 459	-88	9 : 31
14.	SV Friedrichsort	20	357 : 584	-227	0 : 40

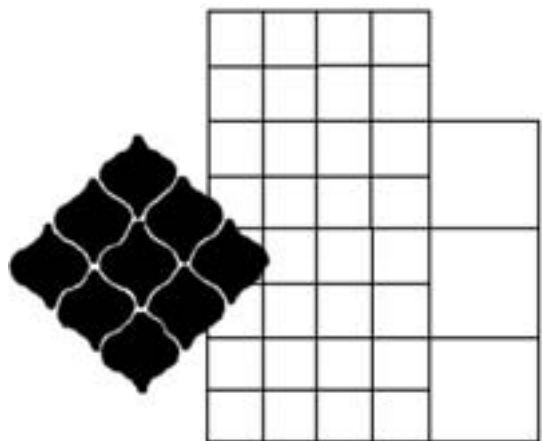


Die gründliche Autowäsche

22926 Ahrensburg Tel. 04102-47 1076

Aufstellung 1. Damen

Nr.	Name	Alter	Position	Tore	7 m
12	Manuela Pacher	34	TW	0	0
16	Helen Funck	19	TW	0	0
19	Tatjana Cornehl	21	TW	0	0
2	Iske Wiens	24	RL/KM	58	24
3	Imke Stoetzer	33	RR/RL	27	0
4	Stefanie Krickhahn	28	LA	56	0
5	Julia Carl	26	RA	41	11
7	Julia Kögel	20	RM	8	0
8	Silke Schöning	25	KM	50	0
10	Lena Radlof	20	RL/RR	43	13
11	Kerstin Wichmann	28	RL/RM	134	35
14	Sabine Kretzschmar	27	RA	0	0
15	Marion Nommensen	29	RA/KM	5	0
17	Stephanie Vietheer	20	RR/RL	2	0
T	Holger Michaelsen	45	Bank	424	83
CoT	Florian Schmidt	29	Bank	528	?
CoT	Lutz Krickhahn	33	Bank	-104	?



GERD HOFFMEISTER & Sohn

Fliesenlegermeister

Wand- und Bodenfliesen • Baukeramik • Naturstein
Beratung • Ausführung • Reparaturen

An der Strusbek 41
22926 Ahrensburg

Tel. 0 41 02 - 47 11 62
Fax 0 41 02 - 47 11 63

Aufstellung HSG Holstein Kiel/Kronshagen

Name	Position	Alter
Sigrid Jungjohann	Tor	26
Christine Meyer	Tor	37
Katrin Maukel	Rückraum	24
Sonja Hansen	Kreis/Außen	25
Meike Gronau	Rückraum	25
Diana Köhn	Rückraum/Außen	26
Stefanie Metz	Außen	21
Franziska Ziegler	Außen	27
Anna Carlson	Rückraum	26
Dajana Schulz	Rückraum/Kreis	26
Denise Dewald	Kreis/Außen	39
Ann-Christin Thoma	Rückraum	25
Annika Mordhorst	Rückraum/Außen	17
Jan Strunk	Trainer	?



HERBERT WARNKE GMBH + CO KG



Hamburger Straße 40
22926 Ahrensburg
Telefon: 04102-51 54-0
Fax: 04102-51 54 50

Wir unterstützen die
1. Damen. und die 1. Herren

ATSV-Frauen siegen in Kisdorf

Regionalliga: 30:29 - Aufsteiger aus Ahrensburg holt seinen fünften Saisonserfolg

Von Sören Bachmann

Ahrensburg - Für den Klassenverbleib wird es aller Voraussicht nach nicht mehr reichen. Zumindest aber sind die Handballerinnen des Ahrensburger TSV auf dem besten Weg, ihr wohl nur ein Jahr dauerndes Gastspiel in der Regionalliga Nordost mit Anstand zu beenden. Dank einer streckenweise ausgezeichneten Leistung setzte sich das Team beim Tabellenachten SG Kisdorf/Leezen mit 30:29 (21:16) durch und verbesserte sich mit dem fünften Saisonsieg auf den drittletzten Rang.

„Die erste Halbzeit war eine der besten, die ich in dieser Saison von unserer Mannschaft gesehen habe“, lobte Co-Trainer Lutz Krickhahn. Er musste diesmal Chefcoach Holger Michaelsen vertreten, der mit einer star-

ken Erkältung im Bett geblieben war und ohnehin kaum hätte Anweisungen geben können, weil seine Stimme ihren Dienst weitgehend versagte. Als zusätzlicher Verantwortlicher nahm diesmal Sören David, der für die HSG Sasel/DUWO in der Oberliga spielt, an der Seitenlinie Platz. „Ich habe ihn darum gebeten, mich zu unterstützen“, erklärte Krickhahn. David verfolgt die meisten Partien der ATSV-Frauen als Zuschauer, weil er mit Rückraumspielerin Lena Radlof befreundet ist.

In der engen Kisdorfer Schulsporthalle benötigten die Gäste einige Minuten, um richtig ins Spiel zu finden. „Dann haben wir den Gegner endlich richtig attackiert und zu Fehlwürfen gezwungen“, so Krickhahn. Das ermöglichte dem ATSV, immer wieder über gutes Tempospiel zum Erfolg zu kommen. Trotz der Fünftore-Führung zur Pause wurde es im zweiten Durchgang noch einmal richtig eng. „Das Spiel hätte keine Sekunde länger dauern dürfen“, sagte Krickhahn. Die Schluss sirene unterbrach einen aussichtsreichen Angriff der Gastgeberinnen, als der Vorsprung bis auf ein Tor zusammen geschmolzen war.

Den ohne die noch verletzte Torhüterin

Tatjana Cornehl angetretenen Gästen fehlten am Ende Cleverness und Kraft, zumal Imke Stoetzer als wichtige Stütze in der Deckung zehn Minuten vor Schluss die dritte Zwei-Minuten-Strafe bekam. Zudem fehlten die Tore der im zweiten Durchgang in enge Deckung genommenen Kerstin Wichmann. Krickhahn: „Am Schluss war unsere Fehlerquote wieder zu hoch. Aber insgesamt war das besonders kämpferisch sehr gut. Wir haben verdient gewonnen.“

Am kommenden Sonntag dürfte den Ahrensburgerinnen mit dem Heimspiel gegen die HSG Kiel/Kronshagen eine schwierigere Aufgabe bevorstehen. Gegen den Tabellenvierten fällt Haupt-Torschützkin Kerstin Wichmann aus, die in den Ski-Urlaub fährt. Beginn in der Heimgardenhalle ist um 17 Uhr.

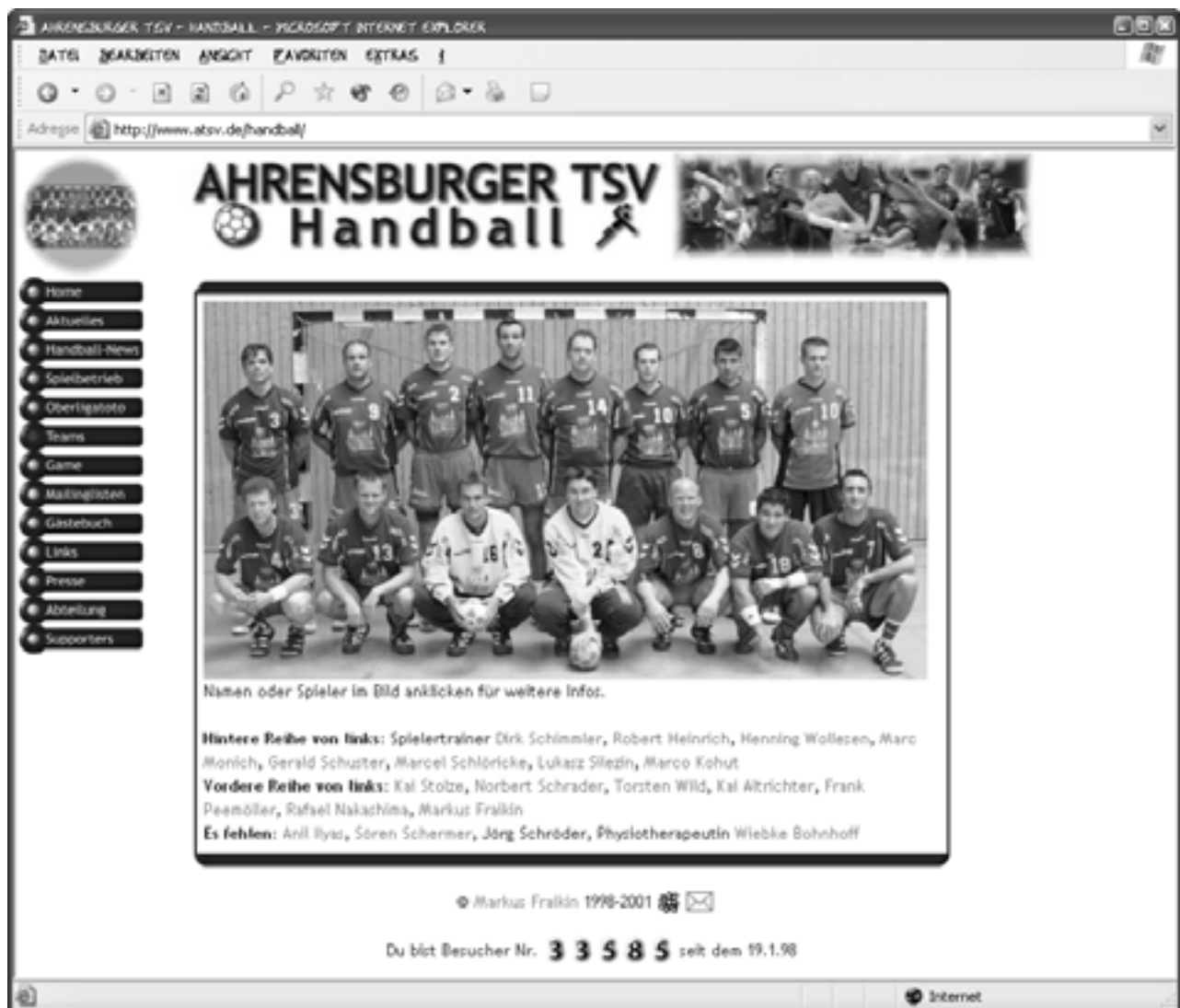
Die Tore für den Ahrensburger TSV erzielten: Kerstin Wichmann (8/1), Stefanie Krickhahn (7), Silke Schöning (4), Julia Carl (4/2), Lena Radlof (3/1), Iske Wiens (2), Julia Kögel und Imke Stoetzer (je 1).

Ahrensburger Zeitung vom 19.03.2003



Stehend von links: Torwarttrainer Florian Schmidt, Tatjana Cornehl, Iske Wiens, Julia Kögel, Silke Schöning, Wiebke Grasmeier, Stephanie Vietheer, Chefcoach Holger Michaelsen, Marion Nommensen. Davor kniend: Susanne Hampe, Imke Stoetzer, Stefanie Krickhahn, Kerstin Wichmann, Lena Radlof, Nicole Pape und Manuela Pacher. Noch zur Mannschaft gehören: Julia Carl, Helen Funk, Simona Stahl, Tanja Osterhoff und Sabine Kretzschmar.

ATSV online



- Aktuelle Neuigkeiten
- Spielpläne zum Download
- Fotos aller ATSV-Mannschaften
- Atemberaubende Oberligastatistik
- „Handball-News“ online
- Presseartikel-Archiv
- Gewinnspiel „Oberligatoto“
- Ganz neu: Liveticker

und vieles mehr ...



www.atsv.de/handball



Name: Susanne Hampe
Nr.: 1
Position: Torwart
Alter: 22
Beruf: Sozialversicherungsfachangestellte



Name: Imke Stoetzer
Nr.: 3
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 33
Beruf: Arzthelferin

Name: Manuela Pacher
Nr.: 12
Position: Torwart
Alter: 32
Beruf: Schneidermeisterin.



Name: Stefanie Krickhahn
Nr.: 4
Position: Linksaußen
Alter: 28
Beruf: Apothekerin



Name: Helen Funck
Nr.: 16
Position: Torwart
Alter: 19



Name: Julia Carl
Nr.: 5
Position: Rechtsaußen
Alter: 26

Name: Tatjana Cornehl
Nr.: 21
Position: Torwart
Alter: 21



Name: Julia Kögel
Nr.: 7
Position: Linksaußen
Alter: 20
Position: Rückraum Mitte



Name: Iske Wiens
Nr.: 2
Position: Rückraum links, Kreis
Alter: 23
Beruf: Kauffrau



Name: Silke Schöning
Nr.: 8
Position: Rückraum Mitte, Kreis
Alter: 25
Beruf: Studentin



Playstation.

Der Audi TT Roadster. Driven by instinct.



Wenn Sie den höchsten Fun-Level erreichen wollen, lernen Sie den Audi TT Roadster kennen. Er bringt als erster seiner Klasse 225 PS mit dem permanenten Allradantrieb quattro in jeder Situation souverän auf die Straße. Überzeugen Sie sich selbst.

Wir freuen uns auf Sie.



HERBERT WARNKE
GMBH + CO KG

Gänseberg 7
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102-490 9-0
Fax: 04102-430 20



Name: Simona Stahl
Nr.: 9
Position: Rechtsaußen
Alter: 17
Beruf: Schülerin



Name: Marion Nommensen
Nr.: 15
Position: Linksaußen, Kreis
Alter: 29
Beruf: Mutter

Name: Lena Radlof
Nr.: 10
Position: Rückraum links
Alter: 20



Name: Stephanie Vietheer
Nr.: 17
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 20
Beruf: Auszubildende (Verlagskauffrau)



Name: Kerstin Wichmann
Nr.: 11
Position: Rückraum links/Mitte
Alter: 28
Beruf: Studienreferendarin



Name: Wiebke Grasmeier
Nr.: 18
Position: Kreis
Alter: 17
Beruf: Schülerin

Name: Nicole Pape
Nr.: 13
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 26
Beruf: Kauffrau



Name: Holger Michaelson
Position: Trainer
Alter: 45
Beruf: Kfz-Meister



Name: Sabine Kretzschmar
Nr.: 14
Position: Rechtsaußen
Geb.: 27
Beruf: Kauffrau



Name: Florian Schmidt
Position: Co-Trainer
Alter: 30
Beruf: Student

Fleischerfachgeschäft Fritz Wolgast

Inh. Thorsten Grage

Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung - kalte Platten - exquisite Buffets - Geschirr-, Mobiliar- und Zeltverleih

NEU - "RESTAURANTE ZUR ALTEN REMISE" - NEU
im Kulturzentrum Marstall, Ahrensburger Schloß, Lübecker Str. 6



Manhagener Allee 10 a, 22926 Ahrensburg

Haberkamp 3 - Großhansdorf - 6 29 27

Fax (0 41 02) 18 81

Fu 01 71/312 02 00

eMail: wolgast@t-online.de

Tel. 5 34 80

Weibliche C-Jugend - TuS Esingen 21:15 (6:4)

Mit 21:15 konnten die Schützlinge von Michael Repky und Kerstin Wichmann im letzten Heimspiel endlich wieder ein Erfolgserlebnis für sich verbuchen. Einfach wurde es den Mädchen allerdings nicht gemacht, hatte doch die Grippe-welle Einzug gehalten. Mit Franziska Flor (1 Tor), Astrid Rudolph (1), Andrea Mühlenkamp und Berit Paulsen (1) waren gleich vier Spielerinnen nicht fit, gaben aber trotzdem ihr Bestes. Aber den Gast aus Esingen hatte es noch schlimmer erwischt, konnte doch das Team nur mit 6 Spielerinnen antreten.

Super aufgelegt waren aber zum Glück Maja Grunwald (10 Tore) und Kortine Kleinheinz



Kämpft in der Hamburger Oberliga um Tore und Punkte: die weibliche C-Jugend des ATSV. Stehend von links: Julia Sommerfeld, Benita Ban, Franziska Flor, Nathalie Repky, Berit Paulsen, Andrea Mühlenkamp, Kortine Kleinheinz. Davor kniend: Svenja Buchholz, Anna-Lena Baasch, Astrid Rudolph, Maja Grunwald, Trainer Michael Repky. Noch zum Team gehören Saskia Herklotz und Sarah Bieber.

(6). Beide waren die Garanten für einen schmeichelhaften Sieg gegen eine bis zum Schluss kämpfende Esinger Mannschaft.

Weiterhin waren am Sieg beteiligt: mit einer soliden Leistung im Tor Benita Barz und im Feld noch Nathalie Repky

(1), Anna-Lena Barz (1) und Svenja Buchholz.

Mit 12:16 Punkten belegen die jungen Mädchen des ATSV derzeit den 6. Tabellenplatz in der Hamburger Oberliga. In den Partien gegen die Spitzenteams der Liga aus Buxtehude und Wilhelmsburg,

Opel-Möller



22926 Ahrensburg
Hamburger Straße 41-43
Telefon 0 41 02/8 81 50
Fax 0 41 02/5 03 99



22941 Bargteheide
Heinrich-Hertz-Straße 8-10
Telefon 0 45 32/2 09 00
Fax 0 45 32/20 90 20



Jetzt im Internet: www.opel-moeller.de

OPEL

musste man zwar noch eingestehen, dass es nicht ganz für einen Platz ganz oben reicht. Aber die Erfolge über Mannschaften wie Norderstedt, Ellerbek und auch gegen Esingen zeigen doch, dass man mit der Mannschaft auf den richtigen Weg ist. Dass in dem Team einiges an Potential steckt, hat inzwischen auch der Hamburger Handballverband entdeckt. Denn nicht umsonst trainieren Maja Grunwald und Kortine Kleinheinz bei den Besten ihrer Altersklasse in der Hamburger Auswahl mit.

Wer die Gelegenheit nutzen

möchte, die Mädchen einmal live zu erleben, kann dies am kommenden Samstag um 14.00 Uhr in Ellerbek tun. Im Spiel gegen den punktgleichen Tabellen-nachbarn will man auf jeden Fall die Chance

nutzen, sich noch um einen Platz in der Tabelle zu verbessern. Wer nicht so weit fahren möchte, sollte das letzte Saisonspiel nicht verpassen.



Haben nächste Saison leider keine Zeit für die Jugend: Kerstin Wichmann und Michael Repky.

Am Mittwoch, dem 2. April tritt das Team gegen den TSV Buchholz 08 an. Anpfiff ist um 18.15 Uhr in der Heimgartenhalle.

BAUSTUDIO

Freies Wohnungsunternehmen
Objektmanagement



Baustudio und Wohnungsbau-trägersgesellschaft mbH

Bogenstraße 30 • 22926 Ahrensburg

Tel. (0 41 02) 51 77 98 • Fax (0 41 02) 51 77 99 • Mobil 0172 414 11 11

E-Mail: Baustudio-Ahrensburg@t-online.de • www.bau-studio.de

Samstag, 22.03.2003

17:00	2. Damen - TH Eilbeck II.	Heimgarten
18:30	HTBU - 4. Herren	Alter Teichweg

Sonntag, 23.03.2003

13:40	HSG Rissen/Wedel - Alte Herren	Bergstraße
15:00	1. Herren - Buxtehuder SV	Heimgarten
17:00	1. Damen - HSG Kiel/Kronshagen	Heimgarten

Ein Klaxx für mich!



www.hela-ketchup.de



Mannschaft	Alter	Tag	Uhrzeit	Halle	Trainer	Telefon
Ballspielgruppe	3-5 Jahre	Di	15.30-16.30	Heimgarten	Marlis u. Maja Grunwald	04102/45248
Minis	5-7 Jahre	Di	15.30-16.30	Heimgarten	Marlis und Nadine Grunwald	04102/45248
männl. F	Jhg. 1993/94	Fr	15.30-16.30	Heimgarten	Tobias Engel und Melanie Repky	04102/460812 04102/58015
männl. E	Jhg. 1992/93	Fr	15.30-16.30	Heimgarten	Gudrun Möller und Caroline Fischer	04102/473140 04102/43546
männl. D	Jhg. 1990/91	Di Do	17.00-18.00 18.00-19.00	Heimgarten KBS	Thomas Kausch und Eilert Mittwollen	04102/31705
Männl. C	Jhg.1988/89	Di Fr	16.30-17.30 17.30-18.30	Heimgarten Heimgarten	Jens Hauke	0171/1983553
Männl. B	Jhg. 1986/87	Di Fr	18.00-19.00 17.30-18.30	Heimgarten Heimgarten	Dirk Schimmler und Christian Mertgen	0171/1788988
Männl. A	Jhg. 1984/85	Di Do	18.00-19.00 19.00-20.00	Heimgarten KBS	Uwe Kreutzberger Christian Wolf	04102/43915 04102/31234
Weibl. F	Jhg. 1993/94	Fr	16.30-17.30	Heimgarten	Marion Baumgardt und Daniela Haupt	04102/32955
Weibl. E	Jhg. 1992/93	Fr	16.30-17.30	Heimgarten	Tobias Engel Mirja Skomrock	04102/460812
Weibl. D	Jhg. 1990/91	Mo Mi	18.00-19.00 17.00-18.00	Stormarnschule Heimgarten	Sandra Berndt Mareike Wilde	04102/978192
Weibl. C	Jhg. 1988/89	Mo Mi	18.30-20.00 18.00-19.00	Stormarnschule Heimgarten	Kerstin Wichmann u. Michael Repky	04102/59850 0170/4674815
Weibl. B	Jhg. 1986/87	Mo Mi	19.00-20.00 18.00-19.00	Stormarn Heimgarten	Holger Michaelsen Henning Wollesen	0174/2184431
Weibl. A	Jhg. 1984/85	Mo Do	19.00-20.00 18.45-20.00	Stormarn KBS	Carsten Meyer Steffi Krickhahn	0172/9173312
1. Damen		Mi Fr	20.00-22.00 20.00-22.00	Heimgarten Heimgarten	Holger Michaelsen	0174/2184431
2. Damen		Mi	19.00-20.30	Heimgarten	Michael Repky	0170/4674815
3. Damen		Do	20.00-22.00	Stormarnschule	Holger Michaelsen	0174/2184431
1. Herren		Di Do Fr	20.00-22.00 20.30-22.00 18.30-20.00	Heimgarten Großhansdorf Heimgarten	Dirk Schimmler	0171/1788988
2. Herren		Di Fr	19.00-20.15 19.30-20.45	Heimgarten Heimgarten	Dirk Störtenbecker	04104/4599
3.-5. Herren		Di Do	20.00-22.00 20.00-22.00	Großhansdorf Stormarnschule	Uwe Kreutzberger	04102/43915



NEU

**Am Wochenende
rund um die Uhr
für Sie geöffnet**

**Mitten in Ahrensburg
Die LOGO-Tanke
...günstig tanken**

LOGO-Shop 0,5l
Dauer-HIT:
Paderborner Pilsener DM -.89
Bistro/Backshop
taglich frische Brötchen
LOGO-Carwash
soft-wash ab DM 5,50

Kunden- und Servicecenter
Reeshoop 7 (Nähe Rathaus) 22926 Ahrensburg

Mo - Do
5.00 - 24.00

Fr - So
rund um die Uhr

Flora- Apotheke

Peter Niehaus

25 Jahre im Namen Ihrer Gesundheit



22926 Ahrensburg · Hamburger Straße 11 · Telefon 0 41 02 / 88 53-0
Telefax 0 41 02 / 88 53 53



APOTHEKE am RONDEEL

Apotheker Frank Niehaus e. Kfm.
Rondeel 9

22926 Ahrensburg

Telefon 0 41 02 / 82 37 50

Telefax 0 41 02 / 82 37 51

Weltweite Linienverkehre Transport - Logistik

Ihr Ansprechpartner: Gerd Wollesen

NYK LINE (Deutschland) GmbH
Poseidon Haus / Haus 9
Amsinckstrasse 63, 20097 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 33 40 0-162
Fax: +49 (0) 40 33 40 0-276



NYK LOGISTICS
& MEGACARRIER

**Seit über
50 Jahren**



Germann Malermeister

(040) 280 863-10

Adenauerallee 30 - 20097 Hamburg

E-Mail: hpm-hamburg@t-online.de - Internet: www.die-malermeister.de

KROHN-HEIZUNG^{G M B H}

ZENTRALHEIZUNGSBAU - ÖL- UND GASANLAGEN - ENERGIESPARSYSTEME
BULTBEK 26 - 22926 SIEK - TEL.: 0 41 07 / 76 54

BSS

Baumanagement
Schmidt &
Söhne GmbH



Sie wollen bauen oder eine
Immobilie erwerben?

Lassen Sie sich vor der
Vertragsunterzeichnung
fachlich von uns beraten!

Planen
Vermitteln
Verwalten

PW

Schimmelmannstraße 45 b - 22926 Ahrensburg - Tel.: 0 41 02 / 5 86 26